

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 11. September 1900. Edm. Gaillard. Die Firma ist durch Erbgang auf die Witwe Clara Gaillard, geb. Challier übergegangen und Wilhelm Hoffmann als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten.

— den 12. September 1900. Vossische Buchhandlung E. Nawski. Das Geschäft ist auf Alfred Scholz übergegangen, der es unter der Firma Vossische Buchhandlung nach Charlottenburg verlegt. Der Uebergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe durch Alfred Scholz ausgeschlossen.

— den 14. September 1900. Verlag Josa von Wagner. Die Firma ist gelöscht.

Bremen, den 4. September 1900. Verlag des Tractathauses, J. Staiger. Dem Heinrich Burkhardt ward Procura erteilt.

Dresden, den 10. September 1900. C. Hoffmann (Inh. A. Dressel). Die Firma lautet künftig A. Dressel vormals C. Hoffmann.

— den 12. September 1900. Medicinischer Verlag von Wilhelm Göthe. Inhaber der Verlagsbuchhandlung ist Karl Wilhelm Göthe.

Hamburg, den 10. September 1900. C. Carly & Co. Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Laut gemachter Anzeige ist die Liquidation beschaftigt; demnach ist die Firma erloschen.

— den 15. September 1900. Internationale Traktatgesellschaft in Hamburg. Dem Johann Heinrich Friedrich Hartkop ward Procura erteilt.

Höchst a. M., den 3. September 1900. Th. Hoesfer's Buchhandlung W. Graf. In das Geschäft des Willy Graf trat Heinrich Friedrich Wilhelm Liebrich als Gesellschafter ein, wonach sich die Firma in Hoesfer's Buchhandlung Graf und Liebrich veränderte.

Leipzig, den 12. September 1900. Ludwig Reichauf. Inhaber des Verlagsgeschäfts ist Ludwig Jakob Benedikt Reichauf.

— den 14. September 1900. Bibliographisches Institut, Meyer in L.-Reudnitz. Dem Max Mende in Berlin ward Procura erteilt.

— Ernst Wiest Nachf., Verlagsbuchhandlung, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und der Fortbetrieb der unter der Firma Ernst Wiest Nachf. bestehenden Buchhandlung, sowie der Betrieb aller Geschäfte des Buchhandels. Das Stammkapital beträgt 496000 M. Zu Geschäftsführern sind bestellt Professor Johann Gustav Vogt und Kaufmann Frig Sengebusch.

München, den 4. September 1900. August Scherl, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin, Zweigniederlassung in München. Diese Firma wurde infolge Aufgabe der Zweigniederlassung gelöscht.

— den 13. September 1900. Ernst Reinhardt (Maximiliansplatz 3). Inhaber der Verlagsbuchhandlung ist Ernst Reinhardt; dem Ottmar Schönhuth ward Procura erteilt.

Neuchâtel, den 13. September 1900. F. Zahn. Inhaber der Firma ist Frédéric Zahn.

Würzburg, den 13. September 1900. Andreas Göbel Buchhandlung. Die Procura des Franz Jäger ist erloschen.

Zwickau, den 13. September 1900. G. Hundius. Der bisherige Inhaber Carl Gustav Hundius ist ausgeschieden, dagegen Gerhard Johannes Müller Inhaber der Firma geworden, die künftig G. Hundius Nachf. Gerhard J. Müller lautet.

Hierdurch gestatten wir uns die ergebene Mitteilung, dass wir die

Buch- und Kunstdruckerei von Carl Meyers Graphischem Institut, in Leipzig

unter dem heutigen Tage käuflich erworben haben.

Wir werden fortan im eigenen Betriebe die typographische Herstellung unserer Verlagswerke, besonders aber unserer

„Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“

bewirken. Unser Leipziger Haus wird fortan firmieren:

W. Uobach & Co.

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei und Mitte Oktober nach Leipzig-Reudnitz, Breitkopfstrasse 9, Eingang Frommannstrasse, übersiedeln, wo sich unsere neu erworbene Buchdruckerei bereits befindet.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Hallesche Strasse 18,

Leipzig, Georgenstrasse 20 B,
17. September 1900.

W. Uobach & Co.

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei.

Erfurt, September 1900.

Hiermit bringe ich zur Kenntnis, dass ich meine Buch- und Bilderhandlung mit dem Buchhandel in direkten Verkehr brachte und Herrn Otto Weber in Leipzig meine Kommission übertrug. Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch bitte ich um Zusendung von Cirkularen etc.

Hochachtungsvoll
Richard Pohling.

Berlin N.W. 21, September 1900.

Hiermit bringe ich zur Kenntnis, dass ich meine Sort.-Buchhandlung mit dem Buchhandel in direkten Verkehr brachte und Herrn Otto Weber in Leipzig meine Kommission übertrug u. bitte um Zusendung von Prospekten.

Hochachtungsvoll

G. Homann.

Anstatt eines Rundschreibens.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel bringen wir hierdurch zur allgemeinen Kenntnis, dass die seit 1807 am hiesigen Platze bestehende

Fr. X. Promperger'sche Buch- und Antiquarhandlung

nebst der

Buchdruckerei Jos. Ferrari vorm. Reimann, hier,

mit heutigem Tage von einer offenen Handelsgesellschaft mit allen Vorräten käuflich erworben und unter der Firma

Buchhandlung und Buchdruckerei „Tyrolia“ Murr & Co., Verlags-, Sortiments-, Antiquariats- und relig. Kunsthandlung,

vereinigt wurden.

Wir ersuchen die Herren Verleger, alle in Rechnung 1900 gelieferten Sendungen, sowie die O.-M. 1900-Disponenden auf das neue Konto übertragen zu wollen.

In unserem Verlage werden herausgegeben: die politische, 3 mal wöchentlich erscheinende Zeitung „Der Tiroler“, mit einer wöchentlichen Litteraturbeilage, sowie die monatliche Charitaszeitschrift „Der barmherzige Samaritan“, die beide in den besseren Kreisen und ganz besonders beim hochw. Klerus eine ausgedehnte Verbreitung geniessen; Inserate in denselben sind daher von grösster Wirksamkeit.

Unser Sortiment widmet sich in erster Linie dem energischen Vertriebe katholischer Litteratur und Kunst, und sind uns direkte Anzeigen über Neuerscheinungen auf diesen Gebieten sehr erwünscht. Im übrigen wählen wir unseren Bedarf sorgfältigst selbst und verbitten uns unverlangte Zusendungen unter allen Umständen.

Unsere Vertretung in Leipzig haben wir Herrn Bruno Witt übertragen, der stets mit genügender Kassa zur Einlösung der Barsendungen versehen sein wird. Nochmals machen wir bei dieser Gelegenheit darauf aufmerksam, dass wir in Wien keinen Kommissionär haben, weshalb Sendungen an uns, wenn nicht direkt beordert, immer nur über Leipzig geleitet werden mögen.

Die Firma wird nach aussen durch die von der Gesellschaft bevollmächtigten Geschäftsleiter

Paul Murr und Karl Aichinger

vertreten.

Indem wir ersuchen, unser Unternehmen durch Kontoöffnung zu unterstützen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Bozen, am 18. September 1900.

Buchhandlung u. Buchdruckerei „Tyrolia“ Murr & Co.

Der bevollmächtigte Geschäftsleiter für die Buchhandlung: Paul Murr m. p.

Der bevollmächtigte Geschäftsleiter für die Buchdruckerei: Karl Aichinger m. p.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.